

**WIR SETZEN HOFFNUNGSZEICHEN FÜR JUNGE MENSCHEN IN CVJM WELTWEIT!**



**Kolumbien**

„Der YMCA ist mein Zufluchtsort. Hier fühlte ich mich zum ersten Mal wie ein Mensch. An diejenigen, die noch zweifeln: Wartet nicht darauf, dass der Schmerz euch bricht. Hier werdet ihr mit offenen Armen und ohne Vorurteile erwartet. Hier könnt ihr euer Leben zurückbekommen und eure Träume erfüllen.“

*Dennis, Teilnehmerin im Frauenprojekt des YMCA Bogotá*



**Niger**

„Das Faszinierende am YMCA sind die Momente, die wir gemeinsam mit anderen jungen Menschen verbringen. Es ist auch ein sicherer Ort, an dem jeder seine Meinung frei äußern kann. Dafür bin ich sehr dankbar.“

*Frédéric, 23 Jahre*



**Nordmazedonien**

„Für mich ist der YMCA ein Ort, an dem ich selbst sein kann und an dem ich Selbstvertrauen gewonnen habe. Außerdem habe ich dort durch Schulungen und Freundschaften viel gelernt und fühle mich immer akzeptiert und unterstützt.“

*Emilija, Schülerin*



**Indien**

„Als ich in die Schule des YMCA für geistig beeinträchtigte Kinder kam, konnte ich weder sprechen noch irgendetwas im Alltag selbstständig erledigen, aber jetzt kann ich mich gut verständigen und mich um mich selbst kümmern. Ich bin dankbar für die Fürsorge und das Miteinander, das ich erleben darf.“

*Syed Akthar, 15 Jahre*

In diesen Ländern werden YMCA-Projekte durch CVJM-Hoffnungszeichen unterstützt:

- |               |             |                      |
|---------------|-------------|----------------------|
| 1 El Salvador | 7 Niger     | 13 Kosovo            |
| 2 Venezuela   | 8 Kamerun   | 14 Nordmazedonien    |
| 3 Kolumbien   | 9 Südsudan  | 15 Ukraine           |
| 4 Peru        | 10 Kenia    | 16 Armenien/Georgien |
| 5 Ghana       | 11 Simbabwe | 17 Indien            |
| 6 Togo        | 12 Serbien  |                      |

**INFORMIEREN!**

Erfahre mehr über unsere aktuellen Projekte und darüber, wie du uns unterstützen kannst!



## Wie sieht die Arbeit von CVJM-Hoffnungszeichen aus?

Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen in ihrem Leben Perspektiven gewinnen und Hoffnung wächst. Deshalb unterstützen wir YMCAs weltweit in der Durchführung von Projekten, die zur Befähigung und Stärkung junger Menschen beitragen. Ihre Kompetenzen und Fähigkeiten werden gestärkt, das schafft Ermutigung und eröffnet neue Möglichkeiten.

Motivation für unser Engagement ist unser Glaube, der von einer Hoffnung auf Veränderung getragen ist. Damit verbunden ist unsere Sehnsucht, dass junge Menschen im YMCA Gott begegnen und seine Liebe erfahren.

Die finanzielle Unterstützung unserer Partner wird durch Spenden für CVJM-Hoffnungszeichen und unsere Projekte ermöglicht.



## Projektpartnerschaft

Ihr könnt mit eurem CVJM eine Projektpartnerschaft starten. Dies wirkt gleich doppelt: ihr unterstützt gemeinsam ein Projekt und stärkt gleichzeitig in eurem CVJM die internationale Dimension.

So funktioniert es: Ihr wählt euch eines der Projekte von CVJM-Hoffnungszeichen aus, das ihr unterstützen möchtet. Auf Wunsch kommen wir auch gerne vorbei und stellen euch das Projekt sowie den Partner-YMCA vor. Danach könnt ihr kreativ werden und überlegen, wie ihr Spenden für das Projekt sammeln könnt. Vielleicht organisiert ihr ein Benefizdinner? Gerne stellen wir auch den Kontakt mit dem Partner-YMCA her, so dass ihr in persönlichen Kontakt gehen könnt.

## Aktion mit deiner CVJM-Gruppe

Anhand des Programms CVJM-Hoffnungszeichen könnt ihr in eurer Gruppe im CVJM (z. B. Jugendgruppe, Jungschar, Mitarbeitendenkreis, ...) die internationale Reichweite des CVJM kennenlernen und das Thema globale Gerechtigkeit anschauen.

Dafür könnt ihr euch ein konkretes Projekt auswählen, Informationen zu diesem Land und dem Partner-YMCA sammeln und darauf blicken, wie die Lebenssituation für Kinder und Jugendliche vor Ort ist. Und vielleicht startet ihr dann noch eine Spendenaktion für das Projekt! Die Möglichkeiten dafür sind zahlreich, wie zum Beispiel einen Waffelverkauf oder eine Sponsorenralley organisieren. Wir unterstützen euch dabei gerne und stellen euch alle Infos zur Verfügung!



## DER YMCA SIMBABWE ERMÖGLICHT EINEN GUTEN START INS BERUFSLEBEN

(Projekt 42126)

Junge Frauen sind in Simbabwe für ein Drittel des wirtschaftlichen Wachstums im Bereich Kleinst- bis Kleinunternehmen verantwortlich und dabei will sie der YMCA weiter unterstützen. Er stellt Trainings für Kleinunternehmen, Starter-Kits und Kleinkredite zur Verfügung – natürlich auch für junge Männer. Die Anschaffung einer Ausrüstung zum Friseurhandwerk oder für eine eigene Nähmaschine wird so möglich. Werkzeuge für Autoreparaturen oder die Grundausstattung für eine kleine Bäckerei öffnen die Tür für weitere Einnahmequellen.

Eine gute Ausbildung, ein sicheres Einkommen aus Selbständigkeit oder qualifiziertem Job sind der beste Schutz vor Ausbeutung, sexuellem Missbrauch und Armut. Mit den sozialen Bindungen, die im YMCA entstehen und dem christlichen Fundament bekommen Jugendliche Stützen, die durch das ganze Leben tragen.

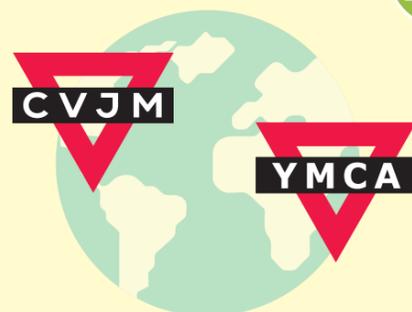


## DER YMCA BHUBANESWAR (INDIEN) ERMÖGLICHT SCHULBILDUNG FÜR KINDER IN SLUMS

(Projekt 42210)

Menschen, die im Slum leben, haben normalerweise nur das tägliche Auskommen im Blick und wenig Sinn für nicht lebensnotwendige Ausgaben. Daher sind die Kosten, die mit der Schulbildung verbunden sind, eher Luxus. Aber ohne Bildung wird es keine Entwicklung geben, daher gilt das Hauptaugenmerk des YMCA Bhubaneswar in Indien den Kindern.

Die Mitarbeitenden des YMCA Bhubaneswar tun alles dafür, um die Kinder zu fördern. In der Vorschule werden Neugier und Lernbegeisterung geweckt und die gesicherte Betreuung entlastet die arbeitenden Eltern. Zusätzlich werden in den Slums regelmäßig Gesundheitscamps und Hygieneschulungen durchgeführt. Eltern werden zu Erziehungsfragen beraten und erhalten Hilfestellung für Erwerbsmöglichkeiten. Durch Schneider- und Computerkurse bereiten sich Jugendliche auf besser bezahlte Jobs vor, um dem Kreislauf der Armut zu entkommen.



CVJM-Hoffnungszeichen ist ein Programm des CVJM Deutschland  
Kontakt: [hoffnungszeichen@cvjm.de](mailto:hoffnungszeichen@cvjm.de)